



Laganás – das touristische Zentrum der Insel

Die Bucht von Laganás

Weit geschwungene Bucht im Süden der Insel, eingerahmt von der Halbinsel Skopós und dem Kap Marathiá. Wie von zwei Wächtern wird sie von den Inselchen Pelouízo und Marathoníssi bewacht. Die ausgedehnten, größtenteils feinsandigen Strände haben dafür gesorgt, dass sich hier der Tourismus wie sonst nirgendwo auf Zákynthos entwickeln konnte.

Im Zentrum der Bucht, von Kalamáki bis Laganás und Ágios Sóstis, erstreckt sich ein mehr als 9 km langer, traumhafter Beach mit feinem goldenem Sand, unterbrochen von malerischen Felsen und zum Hinterland abgegrenzt durch bewachsene Dünen – einer der schönsten und längsten Strände ganz Griechenlands. Alljährlich zieht er im Sommer deshalb Massen von sonnen- und badehungrigen Urlaubern an. Und mit diesen hat sich in den letzten Jahrzehnten auch das Landschaftsbild enorm gewandelt. Wo früher zwischen Olivenbäumen, Feldern und Schilf nur ein paar Bauernhäuser standen, wurden Hotels aller Größen und Kategorien, Tavernen, Geschäfte etc. gebaut – blickt man vom Inselchen Ágios Sóstis zur Bucht hinüber, erscheint sie regelrecht vollgestellt.

Schwierigkeiten ganz dramatischen Ausmaßes bestehen deshalb auch für die Meeresschildkröten. Denn die breiten Sandstrände von Kalamáki, Laganás und Marathoníssi waren und sind z. T. auch heute noch ihre wichtigsten Brutplätze auf der Insel. Die Bucht steht deshalb unter besonderem Schutz – Bootsverkehr und Wassersport sind stark eingeschränkt (→ Schaubild S. 28). Insbesondere durch Schnellboote, z. B. auch eingesetzt beim Wasserski, wurden bis zur Einrichtung der Schutz-zonen mehrere Tiere pro Woche lebensgefährlich verletzt oder sogar getötet.

Die Situation hat sich zwar gebessert, optimal ist sie jedoch keineswegs. Zwar wurde die Bucht inzwischen National Marine Park, die mittlerweile geltenden Verordnungen können aber nur schleppend in praktische Maßnahmen umgesetzt werden, der Tourismus entwickelt sich weitgehend zu unkontrolliert. Eine Folge ist, dass der Strandabschnitt von Laganás von den Schildkröten überhaupt nicht mehr aufgesucht wird. Die Strände von Kalamáki und der Vorinsel Marathoníssi konnten



Die Bucht von Laganás

dagegen bisher noch für sie erhalten werden und stehen unter besonderer Beobachtung der Nationalparkbehörde und der „Archelón Sea Turtle Protection Society“. Auch hier wieder unsere Bitte: Halten Sie sich an den touristischen Badestränden, die auch von nistenden Meeresschildkröten aufgesucht werden, an die notwendigen Verhaltensmaßnahmen zum Schutz der Tiere (siehe ausführliche Hinweise auf S. 31).

Zwischen Ágios Sóstis und dem besonders bei Individualreisenden beliebten Fischer- und Badeort Limni Keriou wird es deutlich ruhiger, denn dort sind die Strände schmaler (auch kiesig) und werden daher auch nicht von den Schildkröten frequentiert. Man kann sogar Abschnitte entdecken, die über keine oder nur geringe touristische Infrastruktur verfügen. Aber baden lässt es sich auch hier wunderbar.



Kalamáki

Nach Laganás das zweite Touristenzentrum in der Bucht. Auch dieser Ort besteht fast nur aus Hotels, Tavernen, Bars, Reisebüros und Supermärkten, dennoch ist es hier immer noch etwas ruhiger und angenehmer.

Ziemlich verstreut stehen die Häuser, sie verdichten sich lediglich an der Straße nach Laganás und an der zum östlichen Strandabschnitt. Abends bummelt man durch die Geschäfte, sitzt in den Tavernen und trifft sich anschließend in den Bars. Alles bleibt überschaubar, Bingospiele und Fußballübertragungen gewinnen jedoch auch hier mehr und mehr an Bedeutung. Oberhalb der Straße nach Laganás kann man noch einen Eindruck davon gewinnen, wie Kalamáki ausgesehen hat, bevor der Tourismus Einzug gehalten hat: Um die kleine Kirche Panagía Skorapoúlia herum stehen ein paar alte Häuser, früher das Zentrum des Ortes. Die einstige sehr urige Taverne hat seit einigen Jahren – wohl für immer – geschlossen.

Der von malerischen, z. T. bewachsenen Dünen und Felsen unterbrochene Strand konnte sich deutlich mehr von seiner Naturschönheit bewahren als der von Laganás. Doch leider wurde aufgrund verschiedener Eingriffe des Menschen in jüngerer



Manchmal kommen die Meeresschildkröten bis zu den Booten heran

Zeit, etwa der Entnahme von Sand und Grundwasser sowie verschiedener Baumaßnahmen, das Ökosystem der sich fast bis Laganás hinziehenden Sanddünen stark beeinträchtigt, sodass es zu Abrutschungen bzw. zu Abbrüchen gekommen ist. Neben der Bucht von Sekánia (→ S. 145) ist der Strand von Kalamáki eines der wichtigsten Brutgebiete der Unechten Karettschildkröten. Jede Nacht bewachen ihn deshalb Mitarbeiter des Nationalparks, um Besucher, die die Tiere stören könnten, fernzuhalten.

Basis-Infos

Verbindungen Kalamáki wird mehrmals tägl. von dem Bus bedient, der die Strecke Zákynthos-Stadt – Laganás fährt. Genauere Informationen → S. 69. Er hält an der zentralen Kreuzung, weitere Haltestellen sind mit Schildern gekennzeichnet. Taxis warten an der zentralen Kreuzung. ☎ 2695048400.

Ärztliche Versorgung An der Abzweigung zum Flughafen befindet sich eine **Arztpraxis** mit 24-stündiger Dienstbereitschaft (☎ 2695037190). Weitere medizinische Dienste unterhalten die Organisation **iássis** (☎ 00306941553423) direkt neben der Apotheke sowie **Dr. Spinthaki** (☎ 0030697828745), beide an der Hauptstraße.

Auto-/Zweiradvermietung Auch in Kalamáki hat man die Qual der Wahl, z. B.:

Hermes, Jánnis Stavrópoulos vermietet mittlerweile ca. 100 Autos und insgesamt

noch einmal so viele Quads und Bikes. ☎ 2695023284.

AutoTraffic, verfügt mit ca. 80 Wagen ebenfalls über ein großes Angebot an Autos verschiedener Kategorien, auch Jeeps. Außerdem gibt es hier Quads und Bikes in unterschiedlichen Größen. Die Fahrzeuge werden auf Wunsch zum Hotel gebracht. ☎ 2695023430.

Dynamite Bikes, Chris Papakóstas bietet ein großes Angebot an Quads und v. a. motorisierten Zweirädern in allen Größen, außerdem hat man die Wahl zwischen Mountain- und Citybikes. ☎ 2695022621.

Baden Kilometerlang zieht sich der Strand hin. Insbesondere im Osten kann man zwischen Klippen wunderbar herumklettern. Reizvolles Ambiente bietet der Blick auf die Felsen der Halbinsel Skopós. Zwar geht es

auch hier im August recht turbulent zu, doch – den Schildkröten sei Dank – ist dieser wunderschöne Strand noch unverbaut und relativ naturbelassen.

Einkaufen Mehrere gut sortierte **Supermärkte** bieten alles, was man im Urlaub braucht: Lebensmittel, einschließlich frischem Brot, deutschsprachige Zeitungen, Badeutensilien und auch Souvenirs. Eine **Bäckerei** finden Sie an der Straße nach Laganás.

Geld Auch in Kalamáki kann man per Knopfdruck für Nachschub sorgen. Die meisten Bankautomaten befinden sich an der Straße nach Laganás.

Kinderunterhaltung Im **Waterpark Aquamania** kommen die Kleinen mit Riesenrutschbahnen und vielen anderen Wasserspielen voll auf ihre Kosten. Die Anlage gehört zum Hotel Caretta Beach, ist aber

frei zugänglich. Im Sommer tägl. 10–17.30 Uhr, Eintritt 15 €, Kinder 10 €.

Minigolf Die Minigolfanlage **Crazy Golf** ist täglich ab 9 Uhr bis gegen Mitternacht geöffnet, Preis: ab 6 €.

Parken An allen Zugängen zum Strand finden sich Parkmöglichkeiten. In der Hochsaison wird's aber überall eng.

Reisebüros Alle gängigen Ausflüge (→ Kapitel Zákynthos-Stadt, S. 104 f.) kann man natürlich auch bei den Filialen der Reisebüros in Kalamáki buchen. Die beiden alteingesessenen Agenturen **Cavo Grosso** und **Mythos Travel** bieten ein großes Angebot an Ausflügen und anderen touristischen Dienstleistungen.

Wassersport Wassersport ist in Kalamáki aus gutem Grund nur eingeschränkt möglich; es werden Tretboote und Kanus vermietet.

Übernachten

→ Karte S. 151

Die meisten Häuser arbeiten mit Pauschalveranstaltern zusammen, es ist deshalb besonders im Hochsommer nicht einfach, eine Bleibe zu finden. Eine Vorbuchung erscheint uns empfehlenswert. Im östlichen Teil von Kalamáki ist das Publikum bunt gemischt, im westlichen dominieren Pauschalgäste von den Britischen Inseln.

*** **Hotel Crystal Beach 15**, wunderschöne und ruhige Lage direkt am Meer. Zur Verfügung stehen den Gästen Restaurant, Pool und eine Bar, WLAN gegen Aufpreis. Für Familien sind die Apartments (ohne Küche, aber mit 2 Schlafzimmern) gut geeignet. Für eines der 62 z. T. nicht besonders großen, aber angenehmen DZ mit AC, Sat-TV und Bad bezahlt man 60–100 € inkl. Frühstücksbuffet, je nachdem ob mit oder ohne Balkon und Lage, z. T. genießt man einen schönen Blick aufs Meer. ☎ 2695042774, www.crystalbeach.gr.

*** **Hotel Sirocco 11**, nachdem Familie Theodósia jahrelang in Mannheim harte DM erwirtschaftet hatte, kehrte sie nach Kalamáki zurück und baute das beliebte, ruhig gelegene Hotel mit Pool, Restaurant und Internetcorner; WLAN in der Lobby. Die 60 Zwei- und Vierbettzimmer mit Kühlschrank und AC, auf Wunsch auch mit TV, sind sehr unterschiedlich eingerichtet. Besonders ansprechend fanden wir die sog. Luxuszimmer mit traditionellen Möbeln. Die Besitzer sprechen Deutsch und bemühen sich ganz besonders um ihre Gäste. Zu zweit bezahlt man für ein einfaches Zimmer 55–85 €, für

einen Raum der gehobenen Kategorie 65–105 €, jeweils inkl. Frühstücksbuffet, auch Halbpension (Buffet mit griechischer Küche) möglich. ☎ 2695026083, www.sirocco hotel.com.

*** **Hotel Kalamáki Beach 16**, am Weg zum Strand liegt die von viel Grün umgebene, aus zwei Gebäuden bestehende Anlage mit Pool, Bar und Restaurant am Strand, WLAN in der Lobby. Die 43 geschmackvoll und hell eingerichteten Zimmer wurden im Laufe der Jahre immer wieder gründlich renoviert und sind in gutem Zustand. Sie sind mit AC, Kühlschrank und Bad ausgestattet, von den Balkonen hat man teilweise einen wunderbaren Meerblick. Zu zweit bezahlt man inkl. Frühstück 55–80 €. ☎ 2695044100, www.kalamakibeach.com.

Athiná Apartments 6, etwas abseits der Straße nach Laganás und damit zentral und doch ruhig liegt das hübsche Gebäude mit steinernen Balkonen inmitten einer kleinen Grünanlage. Sowohl die Studios (2 Pers.) als auch die Apartments (4 Pers.) sind hell, praktisch eingerichtet und klimatisiert und verfügen über WLAN. Je nach Saison, Lage (unteres oder oberes Stockwerk)

und Größe der Räumlichkeiten bezahlt man 25–50 €. ☎ 2695026809, www.athinaapts.gr.

Elánthi Apartments 11, idyllisch und wunderbar ruhig liegt diese gepflegte Anlage in einer Sackgasse, zu der man ca. 700 m hinter der Taverne Mikaléo's nach links abzweigen muss. Eine freundliche junge Wirtin vermietet 4 hübsch eingerichtete Studios mit schmiedeeisernen Betten und außerdem 6 Apartments, in denen bis zu 5 Pers. unterkommen können. Alle verfügen über AC, WLAN und Balkon. Für ein Studio bezahlt man 25–50 €, für ein Apartment 40–90 €. Pool und Spielplatz des gegenüber gelegenen Hotels Anagémissis dürfen kostenlos mitbenutzt werden. Leser haben sich in dem Haus sehr wohlgefühlt. ☎ 2695024866, www.elanthi.com.

»» **Unser Tipp:** Katerína Apartments 12, empfehlenswerte Adresse, da das Haus ru-

hig und doch vom Zentrum und vom Strand nicht weit entfernt liegt. Ganzjährig geöffnet. Die unkomplizierte Katerína vermietet 4 große DZ mit AC, Bad, Kochnische, WLAN und Veranda zum Preis von 30–60 €. Im oberen Stockwerk befinden sich außerdem 2 Wohnungen (für 4 Pers.) mit je 2 getrennten Schlafzimmern, Bad, Küche und Balkon (50–75 €); hübsch geflieste und helle Räume. ☎ 2695022824, www.zanteweb.gr. ««

Studios Spíros kai María 2, an der Straße nach Zákynthos-Stadt liegt das von Olivenbäumen umgebene gepflegte Haus, in dem ausschließlich Individualreisende unterkommen. Die Studios für 2 Pers. kosten 25–35 €, haben ein großes Bad, WLAN, AC und eine geräumige Küche, die Balkone sind zur Straße hin gerichtet. Für eine Wohnung mit 2 getrennten Schlafzimmern (für 4 Pers.) zahlt man 30–60 €. ☎ 2695022165.

Essen & Trinken/Nachtleben

Essen & Trinken Man hat sich auf den touristischen Geschmack eingestellt: Es gibt umfangreiche Speisekarten in verschiedenen Sprachen und meist werden die Hauptgerichte mit Beilagen wie Pommes frites oder Reis und Gemüse serviert. Neben griechischer Küche sind internationale Gerichte von der Pizza Calzone bis zum Huhn Kiew im Angebot.

Tavéra Zakánthi 7, das Gartenlokal fällt nicht nur durch sein recht elegantes Ambiente auf, auch die Küche bietet mehr als nur Durchschnitt, gibt es hier doch ausgefallenerer Gerichte wie z. B. Lammhackbällchen mit Bulgursalat. Angenehmer Service; einmal pro Woche wird griechische Musik gespielt. Über Mittag geschlossen.

Der Strand von Kalamáki





Übernachten

- 1 Elánthi Apartments
- 2 Studios Spiros kai María
- 6 Athiná Apartments
- 11 Hotel Sirocco
- 12 Katerína Apartments
- 15 Hotel Crystal Beach
- 16 Hotel Kalamáki Beach

Essen & Trinken

- 3 Mikaléo's Tavérna
- 4 Restaurant Essence
- 7 Tavérna Zakánthi
- 8 Restaurant Olive Tree
- 10 Tavérna Lámbros
- 13 Tavérna Zépo's
- 14 Tavérna Stáni

Nachtleben

- 5 Sofia's
- 9 The Cave

Restaurant Essence 4, von Lesern sehr gelobt wurde das von einem Wiener und einer Pragerin geführte Restaurant, in dem man leckere mediterran geprägte Küche bekommt, die über das übliche Angebot hinausgeht. Sehr freundlicher Service, angenehmes Ambiente. Auch im Winter am Wochenende geöffnet.

Tavérna Zépo's 18, vor einigen Jahren kehrte die Besitzerfamilie aus Kanada zurück und eröffnete das vor allem am Mittag gut besuchte Lokal oberhalb des östlichen

Strandbereichs. Spezialität ist Kalbfleisch im Krug, empfehlen kann man aber auch die leckeren Vorspeisen. Gut z. B. der gegrillte Oktopus, das herzhaftes Spetsofá, die Dolmádes in Zitronensauce und der Taramosaláta. Spritziger Hauswein.

Tavérna Lámbros 10, großes Restaurant mit guter griechischer Küche. Zu empfehlen sind v. a. die Klassiker wie Kleftikó und Moussaká. Wer Fisch mag, sollte die gemischte Fischplatte probieren – gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Tavéra Stáni 14, seit fast 30 Jahren ist dieser Familienbetrieb eine feste Institution in Kalamáki, mittlerweile helfen aber auch einige nichtgriechische Kellner mit. Viele Gäste bevorzugen die Pizza, die man sich nach eigener Wahl belegen lassen kann, doch unserer Ansicht nach sind immer noch die griechischen Gerichte Trumpf, die man auch ohne die übliche Pommese-Gemüse garnitur bestellen kann. Lecker z. B. das Lamm in Zitronensauce, zur Vorspeise gibt's wahlweise Knoblauchbrot. Einmal pro Woche wird Livemusik gespielt.



Restaurant Olive Tree 8, von Olivenbäumen zwar keine Spur, dafür bietet das funktionale Restaurant eine superlange Speisekarte und u. a. gute Pasta und leichte Fischgerichte. Lecker fanden wir z. B. das

Codfilet mit Brokkoli, Tomaten und Knoblauch. Auch einige vegetarische Gerichte sind hier zu haben.

» **Unser Tipp:** **Mikaléo's Tavéra 3**, jeden Abend pilgern Scharen von Touristen zu der beliebten Taverne am Ortsrand Richtung Zákynthos-Stadt, aber auch bei den Einheimischen genießt sie einen sehr guten Ruf. Grund ist nicht nur die gemütliche Terrasse, sondern auch die leckere griechische Hausmannskost. Probieren Sie doch einmal das zarte Stifádo oder die gut gewürzten Souvlákia! «

Nachtleben Es gibt weniger Discos und Clubs, dafür eine ganze Menge Bars. Wem das zu wenig ist, der kann ja ins nahe Laganás ausweichen.

Soffa's 5, auffälliges Etablissement an der Straße nach Laganás. Tagsüber sitzt man bei Eiscrème oder Bier um den Pool, den man kostenlos benutzen darf. Abends hört man fetzige Musik. Außerdem gibt's auch Live-Vorstellungen, Bingo etc.

The Cave 9, gepflegte Bar etwas außerhalb des Ortes, die ihren Namen deshalb trägt, weil sie an eine Höhle angebaut ist. Man sitzt auf einer tropisch anmutenden Terrasse oder auf einem kleinen Turm und genießt bunte Cocktails im Abendlicht. Schöner Platz für die Happy Hour.



Wanderung 3: Von Kalamáki nach Argássi

→ S. 264

In leichtem Auf und Ab von der Laganás-Bucht zur Halbinsel Skopós



Laganás

Touristen-Eldorado Nummer eins auf der Insel. Bettenburgen, Restaurants, Discos, Bars, Geschäfte – Laganás zieht vor allem jüngere Gäste an, am Abend gleicht die Hauptstraße einem großen Rummelplatz. Tagsüber aalt man sich am kilometerlangen Sandstrand dicht gedrängt in der Sonne.

Fast paradiesisch mag die einstige kleine Fischersiedlung vor drei bis vier Jahrzehnten ausgesehen haben. Heute pulsiert hier das Leben, ständig werden neue Gebäude hochgezogen. Unvorstellbar erscheinen die Erzählungen der Einheimischen, dass man einst für ein paar tausend Drachmen riesige Landflächen erwerben konnte. „Nimm einen Stein und wirf, so weit du kannst. Dort, wo er niederfällt, ist dein Besitz zu Ende“ – auf diese Weise wurden hier früher Kaufverträge abgeschlossen. Heute gibt keiner seinen Grund und Boden leichtsinnig her. Wer in Laganás bauen kann, hat in der Regel ausgesorgt.

Andreas Vesalius

Nach einem berühmten Mediziner der Renaissance ist der südliche Strandabschnitt in Laganás benannt. Der 1514 in Brüssel geborene Andreas Vesalius, der u. a. als Leibarzt der spanischen Könige Karl V. und Philipp II. tätig war, gilt als der Begründer der modernen menschlichen Anatomie. In seinem Hauptwerk „De humani corporis fabrica“ stellte er entgegen der damaligen medizinischen Überzeugungen die These auf, dass nur durch das Sezieren menschlicher Leichen zuverlässige Erkenntnisse über den Körperbau zu gewinnen seien. Bei der Rückreise von seiner Pilgerfahrt nach Jerusalem 1564 strandete sein Schiff an der Westküste von Zákynthos zwischen Ágios Sóstis und Laganás, eben am heute nach ihm benannten Strand. Dort steht ein an ihn erinnerndes Denkmal. In jüngster Zeit hat man auch in Zákynthos-Stadt auf der Platía Solomóu eine Statue des großen Anatomen aufgestellt. Am 15. Oktober 1564 starb Andreas Vesalius vermutlich an Skorbut oder einem Katarrh auf Zákynthos (→ Buchtipp S. 86).

Trotz allen Rummels kann es einem aber auch in Laganás gelingen, eine nette Taverne und eine Unterkunft mit Atmosphäre zu entdecken. Positiv zu bewerten ist sicher auch, dass man sich darum bemüht, nicht nur den unterhaltungswütigen jungen Gästen Genüge zu tun, sondern auch Schritte eingeleitet hat, die Familien und Ruhebedürftigen zufriedenzustellen. Dazu gehört auch die Einführung einer Sperrstunde, ständig überwacht von der Polizei: Ab 23 Uhr muss in allen Bars etc. die Lautstärke der Musikanlagen zurückgedreht werden, ab 24 Uhr dürfen nur noch die Clubs, die über einen Innenraum verfügen, Musik laufen lassen, ab 3.30 Uhr (Wochenende 6 Uhr) muss absolute Ruhe herrschen.

Basis-Infos

Verbindungen Mit dem **Bus** bestehen sehr häufige Verbindungen über Kalamáki nach Zákynthos-Stadt, genauere Informationen → S. 69. Die Bushaltestellen entlang der beiden Hauptstraßen sind durch blaue Schilder gekennzeichnet.

Taxis warten an der großen Kreuzung nahe der Agentur Ionion Cars und an der Straße nach Kalamáki. Eine Fahrt nach Zákynthos-Stadt kostet ca. 13 €, nach Kalamáki 8 €, nach Kerí 23 €, nach Alikés und zum Kap Gérakas jeweils 27 €, zum Shipwreck-Beach 45 €. ☎ 2695048400.

Ärztliche Versorgung Mehrere Ärztegemeinschaften bieten ihre Dienste an. Die drei Stationen von **iássis** (☎ 2695051095 und 06941553423) liegen gegenüber dem Hotel Mediterranean Resort, nahe der **Apotheke** sowie an der Straße nach Ágios Sóstis, die von **Medical Care** unweit der großen Nachtclubs (☎ 2695300729 und 00306984263172), die

von **AVE** (☎ 2695055030 und 00306987499034) bei den Luca Studios.

Auto-/Zweiradverleih Auch in dieser Branche wetteifert eine Masse von Anbietern um die Gunst der Kunden. Fahrzeuge gibt es z. B. bei:

Ionion Cars, auf der Insel weit verbreitetes Unternehmen mit einer großen Auswahl an Kraftwagen, darunter auch Jeeps, Automatikwagen und Cabrios, außerdem Quads und Bikes. ☎ 2695052335.

Budget, großer Fuhrpark an Pkws und Jeeps. ☎ 2695051337.

Twins, zwei nette Zwillingbrüder vermieten in Strandnähe Autos verschiedener Kategorien, Quads und Bikes. Freundlicher und ordentlicher Service. ☎ 2695051106.

Dennis, der riesige Fahrradfuhrpark sticht zwischen all dem Einerlei hervor. Hier findet wirklich jeder den passenden Drahtesel,

denn es gibt die verschiedensten Modelle: Mountainbikes, Cityräder, Kinderfahrräder, Zubehör aller Art usw. Der nette, sehr kompetente Dennis repariert auch Fahrzeuge, die man nicht bei ihm gemietet hat, auch Leser waren mit seinem Service sehr zufrieden. ☎ 2695051124.

Dennis Rentals, gutes Angebot an Fahrzeugen, Fahrrädern und motorisierten Bikes. ☎ 2695052997.

Motor Club, hier gibt es Autos, Motorräder, Mountainbikes und andere Fahrräder zu mieten. Der Vermieter stellt den Kunden eine eigene Inselkarte mit Routenvorschlägen zur Verfügung. ☎ 2695053095.

Baden Der flach abfallende, ewig lange **Sandstrand** steht als Badeplatz hoch im Kurs. Dementsprechend voll ist es hier, aber bedingt durch das enorme Angebot findet man selbst in der Hochsaison noch einen freien Liegestuhl, denn davon gibt es an dem Beach wirklich jede Menge. An mehreren Stellen werden kleinere **Motor-, Tretboote** und **Kanus** verliehen. Der westlich des Zentrums gelegene Strandabschnitt trägt den Namen **Vezál**, im Osten liegt der sogenannte **Boúka-Beach**.

Bootsausflüge Mehrere kleine Unternehmen bieten vom Strand aus verschiedene Bootsausflüge an. Während der Monate Juni bis Aug. stehen dabei die sog. **Turtle-Watching-Trips** (10 €/1 Std., 15 €/2 Std.) im Vordergrund, bei denen die Bootsführer die zur Brutzeit häufig im seichten Wasser schwimmenden Schildkröten aufspüren und den Fahrgästen deren Beobachtung ermöglichen. Immer öfter werden dabei auch Glasbodenboote eingesetzt. Vom Marine Park wurde inzwischen in Zusammenarbeit mit den Agenturen ein Konzept zur angemessenen Beobachtung ausgearbeitet: Jedes Boot darf maximal von 25 Pers. besetzt sein. Jeweils nur 2 Fahrzeuge dürfen sich bis auf einen Abstand von 15 m und nur von hinten einer Schildkröte nähern, sodass das Tier jederzeit wegswimmen kann. Andere Fahrzeuge müssen in einer Entfernung von 45 m warten, bis die ersten Boote wieder weggefahren sind. Ob alle Boote, die jetzt das Logo des Nationalparks tragen, diese Regeln tatsächlich konsequent in die Tat umsetzen, erschien uns zum Zeitpunkt unserer letzten Recherche aber noch etwas fraglich. Außerdem besteht die Möglichkeit, Fahrten zum vorgelagerten Inselchen **Marathoníssi**

(ca. 2 Std./15 €) oder zu den **Höhlen von Kerí** (ca. 3 Std./20 €) zu unternehmen und dort am Strand bzw. in den Höhlen zu baden. In der Nebensaison liegen die Preise oft noch darunter. Bei allen Touren wird eine zusätzliche Gebühr von 1 € zur Unterstützung des Nationalparks erhoben, Kinder bezahlen die Hälfte.

Zudem werden mittlerweile auch von Laganás aus Rundfahrten um die Insel angeboten. Infos erhalten Sie z. B. bei **Zografákis Travel**.

Fun Train Ein kleiner Minitrain bringt 2-mal am Tag Besucher von Laganás in den Hauptort der Insel, wo man 2–3 Std. Aufenthalt hat; Preis 6 €. Jeden Vormittag gibt es zum Preis von 10 €/Pers. außerdem eine zweistündige Rundfahrt durch das Hinterland von Laganás mit mehreren Stopps: altes Vezál-Denkmal am gleichnamigen Beach, Töpferei in Ágios Sóstis, Ölmühle Aristéon und in Sarakíná.

Fußball **Lory's** bietet für Gruppen die Möglichkeit, gleich einen ganzen Fußballplatz zum Preis von 50 €/1:30 Std. zu mieten.

Geld An der Hauptstraße zum Strand bzw. an der Straße nach Kalamáki zählen wir bei unserem letzten Besuch 7 Geräte.

Minigolf Auf dem Gelände von **Crazy Golf** findet man eine Gokart-Bahn sowie eine 18-Loch-Minigolfanlage.

Parken Ein großes Problem! Die Parkplätze am Strand sind meist schon in den frühen Vormittagsstunden belegt. Dann bleibt nur noch, auf den an der Straße nach Kalamáki gelegenen Parkplatz oder in die Nebenstraßen auszuweichen.

Polizei Ca. 15 Polizisten sorgen in der Hochsaison in Laganás und Umgebung für Ruhe und Ordnung, die Station befindet sich am nordwestlichen Ortsausgang. ☎ 2695051251.

Reisebüros Die in Zákynthos-Stadt vertretenen Agenturen (z. B. Cavo Grosso, Marmfreda's, Zografákis Travel, My Tours) haben auch Niederlassungen in Laganás und bieten dort dieselben Ausflüge (Inselrundfahrt, Olympía etc.) wie in der Chóra an. Man wird dann mit dem Bus zum jeweiligen Startpunkt der Tour gebracht. Für diesen Service wird kein Aufpreis verlangt. Nähere Informationen zu den Ausflügen auf der Insel im Kapitel „Zákynthos-Stadt“ auf S. 104 f.



Blick auf die Wasserfront von Laganás von einem Ausflugsboot aus

Reiten Am Ortsausgang Richtung Kalamáki kann man im **Horse Riding Centre** zum Preis von 20 €/Std. Ausritte mit Pferden oder Ponys buchen.

Tauchen Zwei Tauchschulen bieten ihre Dienste an. Beide transportieren ihre Gäste nach Límní Kerioú, wo die Boote in die Tauchreviere ablegen. Das **Diver's Paradise** hat seinen Sitz am Strand nahe dem Hotel Astir Palace. Die zum großen Teil deutschsprachigen Angestellten bieten Ausrüstungsverleih, Tauchkurse (CMAS, SSI, PADI), spezielle Exkursionen wie Nachtauchen etc. ☎ 269505198, www.diversparadise.gr.

Ähnliche Angebote hat die Agentur **Euro-divers** in der Nähe des Parkplatzes am Strand; hier kann man sich sogar einem Wreckdiving anschließen. ☎ 2695029581, www.eurodivers.nu.

Wandern Organisierte Wandertouren zum Preis von 20–30 €/Pers. bietet die Organisation **FóRa** an. Sie hat ihren Sitz an der Zufahrtsstraße Richtung Laganás. Laganas Main Road 559, ☎ 2695055168, www.forazakynthos.com.

Wäscherei Mehrere Unternehmen bieten ihre Dienste an: Eine Waschmaschinenfüllung (5 kg) kostet inkl. Trocknen 5 € (→ Karte S. 159).

Einkaufen

Wer seinen Urlaub in Laganás verbringt, findet in den Shops des Touristenortes bestimmt alles, was er zu Hause vielleicht vergessen hat – und noch vieles mehr.

Supermärkte Davon gibt es jede Menge, die meisten bieten auch **frisches Obst**, einige auch **deutschsprachige Zeitungen** an.

Bäckerei Frisches Brot und süßes Gebäck können Sie z. B. in dem Laden an der Straße Richtung Kalamáki kaufen.

Souvenirs/Schmuck Neben Jeans- und T-Shirt-Shops findet man vor allem die üblichen Mitbringsel aus Keramik etc., aber auch recht hübschen Schmuck.

Ethnic, Schönes aus Übersee, v. a. aus dem asiatischen Raum. Seit ca. 20 Jahren reist der nette Apostólís zusammen mit seiner aus Korfu stammenden Frau regelmäßig während der Wintermonate durch Indien, Thailand, Südamerika, um für seinen Laden einzukaufen. Im wahrsten Sinne des Wortes bietet sich dort eine andere Welt!